

Perspektiven für die Bürgermedien der Zukunft

*Stellungnahme vom Landesverband Bürgermedien NRW
und von CampusRadios NRW*

Die Bürgermedien sind ein Kernbaustein bei der Befähigung von Bürger*innen, ihr **Recht auf freie Meinungsäußerung** zu verwirklichen. Daher unterstützen sie die **Meinungsbildung** und die Ausbildung einer **Medienkompetenz**. Die Bürgermedien haben einen **publizistischen Auftrag** und nehmen aktiv am öffentlichen Diskurs teil. Somit gehen Bürgermedien über medienpädagogische Angebote hinaus.

Verbreitet werden Bürgerradio und Bürgerfernsehen in NRW linear über Bürgerfunkfenster in den Lokalradios via UKW, über 13 lokale Campusradiosender und über NRWision via DVB-C/IP-TV/Web.

Herausforderungen für die mediale Teilhabe in NRW

Durch die Digitalisierung des Zusammenlebens und einen veränderten Medienkonsum ergeben sich für die Medienlandschaft in NRW und darüber hinaus zahlreiche Herausforderungen:

- Verlust der lokalen Medienvielfalt
- Gewalt im digitalen Raum
- Unsichtbarkeit von Themen
- Individuelle Kompetenzanforderungen
- Desinformation

Chancen der medialen Teilhabe in NRW

Die neue Medienlandschaft bietet aber auch Raum für Neues. Allen voran ist der Zugang zur medialen Teilhabe technisch niedrigschwelliger geworden. Durch gezielte Unterstützung können die Bürgermedien erprobte und neue Lösungen zur nachhaltigen und verantwortungsvollen Teilhabe umsetzen:

- **Aktive Partizipation** in inklusiver, interkultureller, intergenerationaler Gemeinschaft.
- **Entwicklung von Medienkompetenz** durch bewusste Medienproduktion und bewussten Medienkonsum.
- **Meinungsvielfalt** durch Raum für sozio- und interkulturelle Themen außerhalb formatierter Programmierung.
- **Politische Bildung**, die ohne Medienkompetenz heute undenkbar ist.

Wie kann Mediale Teilhabe auch in Zukunft gelingen?

Mediale Teilhabe ist kein Selbstläufer. Für eine umfassende mediale Teilhabe möglichst vieler Menschen und einen gleichberechtigten Zugang der Bürger*innen zur medialen Öffentlichkeit müssen Bedingungen geschaffen werden, in denen sie sich sicher entfalten können. Dafür müssen Strukturen der Unterstützung vor Ort und ein gleichberechtigter Zugang zu den populären Verbreitungswegen gesichert und ausgebaut werden.

Strukturen vor Ort sichern und ausbauen Verbreitungswege sichern und ausbauen

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Breitenarbeit mit Zielgruppen im Lokalen• Reflektions- und Entwicklungsräume für alle Beteiligten• Räumliche und technische Infrastruktur• Projektförderung durch Finanzierung und Beratung• Unterstützung des Ehrenamts durch lokale Qualifizierung | <ul style="list-style-type: none">• UKW erhalten und Lokalradios unterstützen• NRWision als Bürgermedienplattform erhalten• Bürgermedien in DAB+ integrieren• Zukünftige Verbreitungswege in der Gesetzgebung berücksichtigen |
|--|--|



Der **Landesverband Bürgermedien NRW** vertritt Mitgliedsvereine und Personen aus ganz NRW. Seine Aufgaben sind der Strukturerthalt und die Weiterentwicklung von Bürgerradio und Bürgerfernsehen.

lbn-nrw.de
vorstand@lbn-nrw.de



CampusRadios NRW ist der Dachverband für die 13 lokalen Campusradio-Sender, die über die Hochschulstandorte in NRW verteilt sind. Als eine Sonderform der Bürgermedien sind die Campusradios seit 1997 auf eigenen UKW-Frequenzen auf Sendung. Die Aufgabe des Dachverbands ist die Vernetzung und Förderung lokaler Aktivitäten im Campusradios.

campusradios-nrw.de
vorstand@campusradios-nrw.de